

Liebe Delegierte,

da wir leider aus bekannten Gründen unsere Mitgliederversammlung im April absagen mussten, möchten wir auf diesem Wege einige Informationen mit Ihnen teilen und Sie auf dem Laufenden halten. In unserem Leporello zum [Internationalen Frauentag #feministischeBrückenschläge 2020](#) haben wir im Februar geschrieben, dass das vielfältige Programm eine gute Voraussetzung für einen kraftvollen Start in ein frauenbewegtes 2020 wird. Inzwischen steht das Land und auch der Rest der Welt fast still und viele Themen sind wie im Nebel verschwunden – auch die Geschlechtergerechtigkeit! Dass die Welt nicht ganz still steht, verdanken wir vielen Frauen, die das tun, was sie immer tun – ganz besonders in Krisensituationen: Arbeiten, Arbeiten, für weniger Gehalt als Männer, schlecht oder gar nicht bezahlt.

## – Nein, kein Nebel hat sich über die Frage nach Geschlechtergerechtigkeit gelegt –

Corona zeigt klar, wie berechtigt unser Forderungen sind: Ob beim Thema Gewalt gegen Frauen, Abbau von Rollenstereotypen, gerechter Bezahlung oder Anerkennung von Care -Arbeit! Wir müssen dafür kämpfen, dass es nicht beim Händeklatschen und einer Anerkennungsprämie bleibt, nicht zurückfallen in alte Strukturen, wenn die bezahlte Arbeit knapp wird, dafür sorgen, dass Frauen den ihnen zustehenden Anteil an finanzieller Unterstützung bekommen und Gewalt an Frauen mit angemessenen Präventionsmaßnahmen bekämpft wird!

Die Politikerinnen und Politiker werden merken, die Geschlechterfrage ist auch nach Corona noch da und wird nicht verschwinden! Mit einem vollständigen hauptamtlichen Team sind wir für diese kommenden Herausforderungen auch als Landesfrauenrat Hamburg e.V. gut aufgestellt!

Für den Vorstand

Cornelia Creischer, Sabine Ziercke und Carmen Zakrzewski

## #FRAUENSTIMMEN ZU CORONA

Welches frauenpolitische Fazit ziehen Sie aus den Erfahrungen während der Corona-Krise der letzten Wochen? Was hat Sie besonders bewegt? Welche konkreten Forderungen und Wünsche haben Sie an die Politik? Wir wollen Hamburgs **#frauenstimmen** – die Stimme unserer Mitgliedsverbände – stärken und über Social Media verbreiten.

Sie können sich vorstellen, sich auch mit einem **Statement - gern auch mit Foto** - zu beteiligen? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail an [dialog@landesfrauenrat-hamburg.de](mailto:dialog@landesfrauenrat-hamburg.de)

## TEAM

Das hauptamtliche Team ist seit 1. April 2020 komplett. Bestehend aus der Leiterin unserer Geschäftsstelle Sabine Korndörfer, der neuen Referentin für regionale Gleichstellungspolitik und Öffentlichkeitsarbeit Tessa Hillermann, der Leiterin des FrauenStadtArchivs Hamburg Frauke Steinhäuser und Frieda Weber der Bibliothekarin des FrauenStadtArchivs Hamburg startet der Landesfrauenrat mit neuem Schwung in die weiteren Projekte des Jahres 2020. Der Vorstand freut sich sehr darüber und wünscht an dieser Stelle dem Team alles Gute mit dem Landesfrauenrat und für den Landesfrauenrat.

Sie erreichen Sabine Korndörfer unter der Mail [info@landesfrauenrat-hamburg.de](mailto:info@landesfrauenrat-hamburg.de) und Tessa Hillermann unter [dialog@landesfrauenrat-hamburg.de](mailto:dialog@landesfrauenrat-hamburg.de). Das Team des FrauenStadtArchivs Hamburg, Frauke Steinhäuser und Frieda Weber, ist via [info@frauenstadtarchiv-hamburg.de](mailto:info@frauenstadtarchiv-hamburg.de) erreichbar.



## NACHLESE ZUR BÜRGERSCHAFTSWAHL

### Nach der Wahl ist vor der Wahl...

...deswegen soll es nicht nur bei **Wahlprüfsteinen** bleiben. Wir haben auch den "NDR-Kandidaten-Check" genauer unter die Lupe genommen und angeregt, dass zukünftig schon im Titel Frauen einbezogen werden – es gibt auch Kandidatinnen! Außerdem haben wir angeregt, dass ein Themenschwerpunkt „Frauen & Gleichstellung“ eingeführt werden sollte, um so gleichstellungspolitische Positionen im Filter auswählen zu können. Wir freuen uns, dass **Angelika Huntgeburth** diese für uns im Landesrundfunkrat einbringen wird und halten Sie auf dem Laufenden.

Nach einem Treffen mit dem Team der jungen Plattform **PluraPolit.de** haben uns die Verantwortlichen zugesichert, zukünftig auch frauenpolitische Themen regelmäßig in ihrer Plattform zu berücksichtigen – das haben sie zuletzt mit der Frage „**Sollte der Kauf von Sex in Deutschland kriminalisiert werden?**“ getan.

Außerdem haben wir einen ersten Entwurf für einen Forderungskatalog an die Bundeszentrale für politische Bildung und die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg erarbeitet, mit dem wir auf fehlende frauen- und gleichstellungspolitische Schwerpunkte im **Wahl-O-Mat zur Bürgerschaftswahl 2020** hinweisen und konkrete Verbesserungsvorschläge gemacht. Auch hier halten wir Sie auf dem Laufenden!

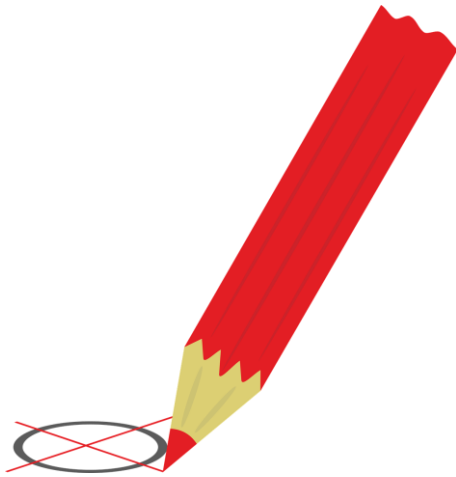
## VORSTANDSWAHLEN & MV

Nach der Verschiebung der Mitgliederversammlung im April muss auch die für 4. Mai geplante Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen aufgrund der aktuellen Situation verschoben werden. Die Planung der Jahreshauptversammlung ist von der weiteren Entwicklung der Corona-Situation abhängig. Wir hoffen auf neue Informationen am 19. April. Danach werden Sie wieder von uns hören. Wir gehen fest davon aus, dass wir uns in diesem Jahr noch sehen.

Das **Thema des Monats** April „Zivilcourage gegen Hass im Netz“ mit Juliane Chakrabarti (**Ich bin hier e.V.**) bleibt (leider) aktuell und der Vortrag wird in einer späteren Mitgliederversammlung nachgeholt. Den im April geplanten frauenpolitischen **#Input von Dr. Randzio-Plath** zum Thema „Fortschritt in Frauenrechten – Peking + 25“ finden Sie in der Anlage – **Viel Spaß bei der Lektüre!**

## #FRAUENPOWER FÜR HAMBURG

Um frauen- und gleichstellungspolitische Herausforderungen zu bewältigen braucht es **#frauenpower**. Wir suchen engagierte Frauen aus allen Mitgliedsverbänden, die bereit sind als **Vorstandsfrauen im Landesfrauenrat Hamburg e.V.** Frauen- und Gleichstellungspolitik aktiv mitzugestalten. Fragen Sie sich selbst – und in Ihren Verbänden nach! Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Vorstandsteam.



### So erreichen Sie uns

Unser Büro ist bis zum 30. April nicht besetzt. Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail.

### Landesfrauenrat Hamburg e.V.

Grindelallee 43, 20146 Hamburg  
Telefon: 040 4226070  
Telefax: 040 4226080

[info@landesfrauenrat-hamburg.de](mailto:info@landesfrauenrat-hamburg.de)

[www.landesfrauenrat-hamburg.de](http://www.landesfrauenrat-hamburg.de)

Sie finden uns auch [hier](#)



## SAVE THE DATE VERANSTALTUNGSTERMINE

Wir wollen auch in Zeiten der Krise optimistisch in die Zukunft blicken und bitten Sie, sich folgende Termine zu notieren:

**27. Juni 2020** Verlegung der Stolpersteine mit Rundgang

**12. Oktober 2020** Lesung und Diskussion mit Rukiye Cankiran, Autorin des Buches „Das geraubte Glück. Zwangsheiraten in Deutschland“, 18.00 Uhr im Landesfrauenrat

**8. November 2020** 13. Frauenherbstmahlzeit | 11.00 Uhr im Hotel Mövenpick

## GUT ZU WISSEN

### Änderungen im Vereinsrecht

Der Bundestag hat am 25. März 2020 einen **Gesetzentwurf** zur Abmilderung der Folgen der Covid-19- Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht ([Bundestags-Drucksache 19/18110](#)) angenommen. Das Paket umfasst auch ein Gesetz über Maßnahmen im Vereinsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie. Es handelt sich dabei um einen Entwurf, der noch nicht geltendes Recht ist.

### Welches sind die für Vereine relevanten Änderungen?

Um Vereinen bei den bestehenden Beschränkungen der Versammlungsmöglichkeiten auch weiterhin zu ermöglichen, Beschlüsse zu fassen, kann die Beschlussfindung im Umlaufverfahren erfolgen, auch ohne dass es zu entsprechenden Satzungsänderungen kommen muss. Vorstandsmitglieder bleiben auch nach Ablauf der Amtszeit im Amt. Die Beschränkungen gelten für Vorstandsbestellungen und Mitgliederversammlungen im Jahr 2020. Hier geht's's zur [Bundestags-Drucksache](#) (Seiten 11 und 30).

Sollte sich das Verbot von Versammlungen noch länger hinziehen, wäre die Beschlussfähigkeit von Vereinen mit einer gesetzlichen Änderung wie dieser abgesichert. Wir behalten die Sache im Auge und werden berichten. Dabei denken wir nicht nur an unsere eigene Beschlussfähigkeit, sondern auch an die tägliche Arbeit in Ihren Verbänden. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an [dialog@landesfrauenrat-hamburg.de](mailto:dialog@landesfrauenrat-hamburg.de).